

Mülheim

# EXPRESS

Die Woche

20./21. Januar 2023 | 3. Woche | 2. Jahrgang

Rechtsrheinisch keine Chlorung mehr



Dat Wasser es widder joot

„Et hätt noch emmer joot jejange“



Älteste Kölnerin: 107. Geburtstag

porta

MOONLIGHT SHOPPING

FREITAG  
27.  
JANUAR

FREITAG  
BIS 21 UHR

EXKLUSIV IN

Köln Porz-Lind, Frechen,  
Bornheim, Bergheim und  
Köln Porz-Gremberghoven

porta.de

Dieses Mal liefs glimpflich, doch das nächste kommt bestimmt

# Alles, was Kölner über HOCHWASSER wissen müssen

- Wie oft tritt der Rhein übers Ufer?
- Was passiert ab welchem Pegelstand?
- Wie kann ich mich eigentlich schützen?
- Wer räumt danach den ganzen Dreck weg?

So erreichen Sie uns



Fragen zur Zustellung:  
02203/18830  
rdw-koeln.de

EXPRESS - Die Woche  
Amsterdamer Str. 192  
50735 Köln  
0221/2242240  
@ redaktion@  
express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen-  
Annahme:  
0221/2242586  
gewerblich@  
express-die-woche.de

Private Anzeigen-Annahme:  
02232/945200  
privat@express-die-woche.de

Tip

Köle zum Klicken!  
Uns gibts als E-Paper:  
express-die-woche.de



BOSCH

WAN 28180

- 7 kg Füllmenge
- Nachlegefunktion
- Extra Kurz-Programm
- Aquasecure
- EcoSilence Drive energiesparend und leise

AGD 399,99

Alle Angebote gültig bis 25.01.2023. Nur solange der Vorrat reicht! Alle Preise Abholpreise!

HERFORT [www.expert.de/bergischgladbach](http://www.expert.de/bergischgladbach) · [hw@herfort24.de](mailto:hw@herfort24.de) · Hotline 0 22 02 / 18 88 51

expert Bergisch Gladbach GmbH · Richard-Zanders-Straße 11



sodastream®

DUO Titan

Trinkwassersprudler mit  
1 Kunststoff- u. 2 Glasflaschen  
und Kohlensäure für ca. 60 Liter

94,99

Kohlensäure Tauschzylinder  
ab

3,99



Montag-Samstag 9-19 Uhr



Foto: Martina Goyert

# Alles, was Sie über HOCHWASSER wissen müssen

## Was passiert eigentlich ab welchem Wasserstand?

- 2,97 m** Mittelwasser des Rheins in Köln (10 Jahres-Mittelwert aller Wasserstände)
- 4,50 m** Erste Hochwasserschutzmaßnahmen im Kanalnetz
- 5,00 m** Unterer Bereich des Rheinboulevards wird gesperrt.
- 5,50 m** Der Leinpfad ist angeflutet und wird abgesperrt.
- 5,80 m** Der Parkplatz an der Bastei wird gesperrt.
- 6,00 m** Fünf Hochwasserpumpwerke sind in Betrieb.
- 6,30 m** Der Parkplatz an der Bastei ist überflutet.
- 6,80 m** Hubtor in Köln-Rodenkirchen ist geschlossen.
- 7,00 m** Großes Schieberprogramm im Kanalnetz mit über 250 Maßnahmen. Zwölf Hochwasserpumpwerke laufen. Im Rodenkirchener Auenviertel werden mobile Wände aufgebaut. In Zündorf wird die Groov geflutet.
- 8,00 m** 22 Hochwasserpumpwerke sind in Betrieb, zahlreiche Schieber im Kanalnetz werden bedient.
- 8,10 m** Die Promenade der Kölner Altstadt wird angeflutet.
- 8,30 m** Der Schiffsverkehr wird eingestellt.
- 8,50 m** Köln-Kasselberg wird vom Hochwasser umschlossen. Das Veedel ist nur noch mit wadfähigen Fahrzeugen zu erreichen, ein Fahrdienst wird eingerichtet. Im Kanalnetz sind nun 500 Maßnahmen durchgeführt.
- 8,60 m** Erste Zugänge in der Hochwasserschutzmauer werden im Rheingarten (Altstadt) geschlossen.
- 8,80 m** Fertigstellung mobile Wand Marktplatz Zündorf
- 9,00 m** Die Hochwasserschutzzentrale wird je nach Steigungsrate durch weitere Fachbereiche in der Einsatzzentrale unterstützt (Berufsfeuerwehr, Amt für Verkehrsmanagement, Polizei, RheinEnergie, DLRG, THW).
- 9,30 m** Der Fahrdienst in Köln Kasselberg wird zum Fährdienst (Einsatz von Booten).
- 10,00 m** Der Rheinfuertunnel wird geschlossen.
- 10,70 m** Die mobile Schutzwand auf dem Marktplatz in Zündorf wird überflutet. Es besteht keine Gefahr oberhalb des Marktplatzes. 24 reine Hochwasserpumpwerke sind in Betrieb. Ab einem Wasserstand von über 10,70 m geht die Leitung des gesamten Hochwassereinsatzes von den StEB Köln an die Stadt (Katastrophenfall).
- 11,30 m** Die Altstadt wird überflutet.

Illustration: U\_WD/stock.adobe.com

Da hat Köln ja wieder einmal Glück gehabt. Der in den letzten Tagen stark steigende Rhein sinkt langsam wieder, das erste Winterhochwasser lief glimpflich ab und erreichte keine sieben Meter. Doch das nächste kommt so sicher wie das Amen im Dom. Und damit Sie dann so richtig im Bilde sind, hat EXPRESS – Die Woche auf dieser Seite die wichtigsten Fakten über Hochwasser in Köln zusammengetragen.

VON ALEXANDER KUFFNER

**Ab wann ist Hochwasser?**  
Ab einem Kölner Pegel von 4,50 Meter, wenn die ersten Schutzmaßnahmen im Kanalnetz anlaufen. Diese werden im Verlauf des Hochwassers intensiviert und sorgen dafür, dass kein Rheinwasser in das Abwasserkanalnetz eindringt

**Warum gibt es oft im Winter Hochwasser?**  
Zwischen Dezember und Februar (s.a. Tabelle unten) spielt die Schneeschmelze eine große Rolle. Doch auch ohne große Schneemengen kann der

Rhein im Winter – wie in den letzten Tagen – stark ansteigen. „Entscheidend sind die Niederschlagsmengen, vor allem auch im Einzugsgebiet der Zuflüsse Neckar, Main und Mosel“, sagt Birgit Konopatzi, Sprecherin der Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB).

**Ist der Kölner Pegel genau?**  
Ja, aber ... Beim Kölner Pegel, der am Altstadtufer gemessen wird, ist dreimol null nicht gleich null. Würde der Pegel „0 Meter“ zeigen, wäre die Fahrrinne für die Schiffe in der Flussmit-

te immer noch 1,11 Meter tief. Diesen Wert kann man daher immer noch zum Pegelstand hinzurechnen, um die wirkliche Wassertiefe zu erfahren.

**Wer kümmert sich?**  
„Ab einem Wasserstand von 5,50 Meter wird eine Hochwasserschutzzentrale in der StEB-Zentrale in Merheim eingerichtet“, so Birgit Konopatzi. Diese koordiniert zunächst etwa die Maßnahmen im Kanalnetz. Bei weiter steigenden Pegeln auch im 24-Stunden-Dienst. Später werden andere Kräfte (zum Bei-

spiel Feuerwehr, Polizei, DLRG, THW) hinzugezogen. Bei einem Pegelstand ab 10,71 Meter geht die Leitung des Hochwassereinsatzes an die Stadt über.

**Wer räumt nach dem Hochwasser die Stadt auf?**  
„Die Kölner Stadtreinigung beseitigt das Schwemmgut sowie Sand und Schlamm von den befestigten Wegen entlang des Rheins“, so Jörg Daniel, stellvertretender Sprecher der Abfallwirtschaftsbetriebe Köln (AWB). Jährlich würden zwischen 100 und 200 Tonnen an Abfällen bei

den Reinigungseinsätzen nach Hochwassern beseitigt.

**Wo erhalten Kölner Hilfe?**  
Auf der Webseite der StEB Köln ([steb-koeln.de](http://steb-koeln.de)) finden sich unter dem Menüpunkt „Hochwasser und Überflutungsschutz“ viele Infos. Dort gibt es den aktuellen Pegelstand mit Vorhersage, einen persönlichen Wasser-Risiko-Check für die eigene Adresse, Vorsorgetipps sowie Überflutungsgefahrenkarten. Zusätzlich informieren die StEB über das Hochwassertelefon unter (0221) 221-26161

### Historische Hochwasser am Pegel Köln ab 7,90 Meter

- 2021 8,06 m (Juli)
- 2021 8,69 m (Februar)
- 2020 7,99 m (Februar)
- 2018 8,78 m (Januar)
- 2011 8,91 m (Januar)

- 2004 7,95 m (Januar)
- 2003 9,71 m (Januar)
- 2002 8,59 m (März)
- 2002 8,56 m (Februar)
- 2001 9,38 m (März)

- 1999 8,88 m (Februar)
- 1998 9,49 m (November)
- 1997 8,48 m (März)
- 1995 10,69 m (Januar)
- 1994 8,74 m (Januar)
- 1993 10,63 m (Dezember)
- 1990 8,63 m (Februar)
- 1988 9,95 m (März)
- 1987 8,55 m (März)

- 1987 8,24 m (Januar)
- 1984 9,11 (Februar)
- 1983 9,96 m (Mai)
- 1983 9,81 m (April)
- 1982 8,50 m (Dezember)
- 1982 8,42 m (Februar)
- 1982 8,78 m (Januar)
- 1981 7,91 m (Dezember)
- 1980 9,31 m (Februar)

- 1979 7,92 m (Februar)
- 1977 7,93 m (Februar)
- 1970 8,56 m (Mai)
- 1970 9,87 m (Februar)
- 1968 8,27 m (Januar)
- 1967 7,90 m (Dezember)
- 1966 8,39 m (Dezember)
- 1966 8,18 m (Januar)
- 1965 8,45 m (Dezember)

- 1948 10,41 m (Januar)
- 1926 10,69 m (Januar)
- 1920 10,58 m (Januar)
- 1882 10,52 m (November)
- 1784 13,55 m (Februar)
- 1342 11,52 m (Juli)

**GARTENLUX®**  
TERRASSENÜBERDACHUNGVENLO

## WIEDER EIN SUPERANGEBOT VON GARTENLUX!

BIS ZU  
**20%  
RABATT\***  
AUF DAS GESAMTE  
SORTIMENT

**UNSERE ÜBERDACHUNG MIT GLASDACH IST IDEAL!**  
5,06 m x 3,00 m, auf 2 Pfosten

**€ 3499,-\***  
INKLUSIVE MONTAGE

**UNSERE ÜBERDACHUNG MIT POLYCARBONATDACH**  
4,06 m x 2,50 m, auf 2 Pfosten

**€ 1999,-\***  
INKLUSIVE MONTAGE

**PROFITIEREN SIE JETZT NOCH VON DEN GÜNSTIGEN UND REDUZIERTEN PREISEN!**

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR | BUYS BALLOTSTRAAT 9, 5916 PC VENLO | SALES@GARTENLUX.EU | 0211-93670214 | WWW.GARTENLUX.EU  
\* Gültig bis 24.01.2023. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie unter [www.gartenlux.eu](http://www.gartenlux.eu). Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler, Abbildungen und Änderungen vorbehalten!

# Norbert-Burger-Platz wurde jüngst aufgewertet



Von den Skulpturen aus bietet sich Passanten der bekannte Panoramablick auf den Dom. Foto: Stadt Köln

## Skulptursitze mit Domblick errichtet

Der Blick vom Norbert-Burger-Platz auf den Kölner Dom, den Rhein, das Altstadtpanorama und die Hohenzollernbrücke ist einmalig. Nun wurde der Platz aufgewertet, der nach einem ehemaligen Kölner Bürgermeister benannt ist.

**Deutz.** Dafür wurden zwei skulptural anmutende Sitzelemente im Bereich der Aussichtsplattform am Fuße des

Reiterstandbilds Kaiser Wilhelms I. positioniert. Die gestalteten Stadtmöbel mit Domblick bieten sich als touristischer „Selfie-Spot“ an und sollen die Aufenthaltsqualität am rechtsrheinischen Endpunkt des Fußgängerwegs Hohenzollernbrücke erhöhen.

Im Rahmen des Programms „Verschönerung von Veedelsplätzen“ hatte die Bezirksvertretung Innenstadt, der die Gestaltung der Fläche ein be-

sonderes Anliegen war, die Aufwertung der Fläche beschlossen und teilfinanziert. Das Konzept wurde durch das Stadtplanungsamt der Stadt Köln entwickelt und in Zusammenarbeit mit dem Amt für Straßen und Radwegebau umgesetzt. Teil der Maßnahme war auch, dass die „Intarsie“ des historischen Schienenbettes der früheren Stadtbahnverbindung auf dem Platz saniert wurde.

Die Gestaltung des Platzes ist zeitlich ungefähr bis zum Jahr 2025 begrenzt. Danach wird der Platz zunächst als Baustelleneinrichtungsfläche für die Erweiterung der Fuß- und Radwegeverbindung der Hohenzollernbrücke benötigt. Sämtliches Mobiliar ist allerdings transportabel und kann daher im Anschluss an anderer Stelle erneut je nach Bedarf entsprechend eingesetzt werden.

## Florian Engelhardt weiter bei Viktoria

**Höhenberg.** Viktoria Köln hat den Vertrag mit Florian Engelhardt (19) verlängert. Bis zum Saisonende spielt das Mittelfeldtalent auf Leihbasis für Regionalligist Rot-Weiss Koblenz, wo er jüngst zum Team gestoßen ist.

Engelhardt war im Sommer 2021 von Fortuna Köln zur U19 der Viktoria gewechselt, wo er im März 2022 seinen ersten Profivertrag unterschrieb. Er stand im Verlauf der Hinrunde zweimal im Drittligakader, soll nun aber am Deutschen Eck Spielpraxis sammeln.



Florian Engelhardt Foto: zVg

## Dat Wasser im Veedel es widder joot



Foto: samopalaiser/stock.adobe.com

### Chlorung im Wasserwerk Höhenhaus wurde eingestellt

**Höhenberg.** Wochenlang musste die RheinEnergie das Trinkwasser im Veedel chlorieren. Nun konnte die Maßnahme am Wasserwerksausgang Höhenhaus eingestellt werden. Diverse Untersuchungen zeigten zuletzt keine bakteriellen Auffälligkeiten mehr.

Grund für die Chlorung war das Auftreten einer mikrobiologischen Auffälligkeit im Versorgungsnetz: Bei routinemäßigen Untersuchungen waren dort Ende vergangenen Jahres sogenannte coliforme Keime in geringer Anzahl nachgewiesen worden.

Die RheinEnergie hatte deswegen in Abstimmung mit dem Kölner Gesundheitsamt das Trinkwasser aus dem Wasserwerk Höhenhaus vorübergehend gechlort. Davon waren insbesondere die Stadtteile Flittard, Dünnwald, Höhenhaus, Stammheim und der nördliche Teil von Mülheim betroffen. Aufgrund der Strömungsverhältnisse im öffentlichen Trinkwassernetz war die Chlorung auch in Teilen von Dellbrück und Holweide wahrnehmbar. Es ist möglich, dass die restlichen Chlormengen, die

sich weitläufig im Wasserwerk verteilt haben, noch für einige Tage bemerkbar sind. Außerdem gut zu wissen in diesem Zusammenhang: Coliforme Bakterien können für Menschen mit geschwächtem Immunsystem gefährlich werden. Das Wasser musste deshalb mit Chlor „gereinigt“ werden. Gesundheitsschädigend ist die Chemikalie allerdings nicht, sie sorgt lediglich für einen anderen Geruch und Geschmack des Trinkwassers. Zur Kontrolle wird dieses weiterhin intensiv untersucht.

**Achtung: Am 31. Januar 2023 endet die Abgabefrist**  
Danach drohen Bußgelder bis zu 25.000,00 EUR

**Grundsteuer-Reform 2022**  
Wir erstellen alle notwendigen Erklärungen für Sie

**Helmut Buchem**  
www.Buchem-StB.de  
Tel. 0 22 02 / 9 66 88-0 Kanzlei@Buchem-StB.de  
Ihr Partner für alle Fragen rund um die Steuerrecht

**düster** Komplettbäder aus einer Hand inkl. aller Handwerksleistungen

HEIZUNGEN & BÄDER Hauptstraße 274 • Köln (Porz) • 0 22 03 - 89 64 90  
www.duester.com

aktuell und regional

Lesen Sie unsere Inhalte auch auf **Rheinische Anzeigenblätter.de**

**2.hand-Kaufhalle eMMAUS**  
Riesenauswahl auf 2000 m<sup>2</sup>  
- stündlich neue Gebrauchtwagen, Küchen, Hausrat, Kleidung ...  
Eigene Parkplätze - barrierefreier Zugang  
Von Köln: S11 bis Duckerath oder Linie 3/18 bis Thielenbruch/Fußweg

Mo.-Fr.: 10:00 bis 19:00 Uhr  
Samstag: 10:00 bis 16:00 Uhr

Schlodderdicher Weg 48 • 51469 Berg. Gladbach  
☎ 01 52/28 54 03 06 • www.emmaus-bgl.de

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach

**Medizindialog**

Regelmäßig referieren Gesundheitsexperten aus Medizin und Wissenschaft über aktuelle Gesundheitsthemen. Die Teilnahme am Vortrag mit anschließender Diskussion ist kostenfrei. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Do., 26. Januar 2023, 19:30 Uhr  
Forum im Ärztehaus 1 am Evangelischen Krankenhaus - 5. Stock  
ohne Anmeldung symptomfrei/ ggf. Testnachweis Maske bis Sitzplatz

**Volkskrankheit Depression und Burn Out Erkennen und Handeln**

Referent:  
Dr. med. Fritz-Georg Lehnhardt, Chefarzt, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach  
Ferenbergstraße 24  
51465 Bergisch Gladbach  
Telefon: 02202 122 - 0  
www.evk.de

P.U.R.® - Telefon: 02202 122 - 7300  
Aktuelle Corona-Regeln unter [www.evk-gesund.de](http://www.evk-gesund.de)

Mit freundlicher Unterstützung:  
**DIE BANK, DIE PASST.**  
VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen  
www.vrbank.de

## Wir helfen im Trauerfall

**mittler**  
VORSORGE + BESTATTUNGEN

Gut, dass alles geregelt ist!  
Setzen Sie auf unsere Erfahrung und Kompetenz seit 1931.  
Hausbesuche auf Wunsch.

Telefon: 0221 . 85 10 07

Köln, Kalk-Mülheimer Straße 14  
www.mittler-bestattungen.de

BESTATTUNGEN  
**CONDÉ**  
Berliner Straße 988  
51069 Köln-Dünnwald  
Telefon 0221-60 15 79

Und alles Getrennte findet sich wieder.  
*Friedrich Hölderlin*

Wir helfen und beraten im Sterbefall Erd-, Feuer- und Seebestattungen Erledigung sämtlicher Formalitäten Hausbesuche in allen Stadtteilen

Vorsorgeberatung für die spätere Beerdigung

**Bestattungen J. Frings**  
Tanusstr. 12 • 51105 Köln-Humboldt  
Telefon 0221 / 831249

**Kia Motors**  
jetzt auch in Bensberg  
Autohaus Baldsiefen  
Olefant 14, 51427 Berg. Gladbach

ZEIGT HER EURE FÜSSE  
**FUSSPFLEGE**  
Hausbesuche  
Nagelpilzbehandlung und Spangenkorrektur  
Termine unter: 02 21 / 96 71 99 89

**ALLES**  
wenn es um  
**SCHILDER**  
geht, einfach mal  
**FRAGEN**  
www.das-schilderkaufhaus.de  
02202-41360 - info@schilder.gl

**WÜNSCH'S heute**

Der feine Fleischmarkt im Gewerbegebiet West...  
...preiswert in EURO:

Lummerbraten ohne Knochen	100 g	0,64
Rinderzungenstück ohne Knochen, auch für Pulled Beef geeignet	100 g	1,09
Deutsche Qualitätshähnchen vollfleischig ohne Innereien	100 g	0,49
Lammfilet mariniert	100 g	2,49
Rindswurst	100 g	1,09
Hausmacher Blutwurst 2 x 180 g Paar	100 g	0,73
Wirsingroulade fix & fertig mit Soße	100 g	0,64
Farmersalat mit Sellerie und Möhren	100 g	0,72
★ Hackfleisch Würzer 250 g im Aromabeutel = 3,89 €	100 g	1,55

Wünsch's Würstchen GmbH  
Hermann-Löns-Str. 130  
Bergisch Gladbach  
Tel. (02202) 299 48-0  
Mo-Sa von 6-18 Uhr

**Für jeden: preiswert+gut einkaufen!**  
**WÜNSCH'S**  
Fleischspezialitäten  
...mit Sicherheit - Qualität aus Meisterhand.

## Elisabeth Steubesand ist die älteste Bürgerin der Domstadt

# 107 Jahre Lebensfreude

Ihr jugendliches Lächeln hat sich Elisabeth Steubesand auch mit stolzen 107 Jahren bewahrt. Ebenso ihren Blick für die Menschen um sie herum. Sich bei diesen mit kleinen Aufmerksamkeiten für deren Unterstützung zu bedanken, ist für sie eine Herzenssache. In den vergangenen Tagen feierte sie gut gelaunt in der Residenz am Dom bewegte 107 Lebensjahre.

VON ANGELIKA STAHL

**Köln.** Bürgermeister Andreas Wolter überbrachte dem Geburtstagskind Blumen und Glückwünsche der Oberbürgermeisterin Henriette Reker.

**Willi Ostermanns Beerdigung auf dem Nachhauseweg miterlebt**

Geboren wurde Elisabeth Steubesand am 13. Januar 1916 in Brühl. Als der Decksteiner Weiher angelegt wurde, war sie 12 Jahre alt. Erinnern kann sie sich auch an den Trauerzug anlässlich des Todes des Kölner Komponist und Sängers Willi Ostermann im Jahre 1936. Da stand sie zufällig auf dem Heimweg von der Arbeit am Neumarkt. Zu der Zeit arbeitete als kaufmännische Angestellte in der Innenstadt. 1944 brachte sie in einem Schutzkeller eines Bonner Krankenhauses ihre Tochter Gisela zur Welt, während oben die Bomben fielen. Im Jahre 1955 zog sie mit ihrer Familie nach Köln. Zunächst lebte sie in Köln-Mauenheim. Später zog sie nach Köln-Sülz, wo sie bis zu ihrem 103. Lebens-

jahr selbstständig wohnte. Seit zwei Jahren lebt sie in der Senioreneinrichtung An den Dominikanern in der Innenstadt.

Der Karneval, ihr Damenkränzchen „Perlenkreis“ und das Gedichte schreiben waren ihre Hobbies.

Mit ihrem Ehemann Georg teilte sie ihre Leidenschaft für den Karneval. Gemeinsam mit ihm wurde sie in den 1960er Jahren Mitglied der Kölnischen Karnevalsgesellschaft, in der sie mehr als 25 Jahre aktiv war. Kölsche Lieder singt die Wahlkölnerin auch heute noch begeistert mit.

Gesungen wurde laut Erzählung von Enkel Georg auch auf den Ausflügen, die sie mit ihrem Damenkränzchen unternommen hat. Seine Großmutter war immer schon gut im Organisieren und so hat sie den „Perlenkreis“ ins Leben gerufen. „Das waren 25 Damen, die sich, wenn ihre Ehemänner zum Stammtisch gingen, zum Kaffeekränzchen trafen. Jede der Frauen hatte eine Perle, die sie bei den Treffen mitbringen musste. Wurde diese vergessen, musste eine Geldstrafe in die gemeinsame Kasse gezahlt werden. Davon wurden dann die Aktivitäten, wie etwa Bootsfahrten auf dem Rhein, finanziert.“

Elisabeth Steubesand hat zwei Weltkriege miterlebt. Ihre positive Lebenseinstellung, den Mut und ihre Offenheit für Neues hat die zierliche Seniorin sich stets erhalten. „So hat sie etwa im Alter von 75 Jahren noch das Schwimmen gelernt“, erinnert sich Tochter Gisela (79). Zum 100. Geburtstag



Mit 107 Jahren ist Elisabeth Steubesand die älteste Kölnerin die Glückwünsche nahm sie mit Tochter Gisela und Enkel Georg entgegen. Foto: Stahl

überraschte ihre Familie sie mit einer Parkbank mit Namensschild an ihrem Lieblingsort, dem Decksteiner Weiher. Zum 105. Geburtstag bekam sie eine zweite Bank im Stadtwald.

Mit 106 Jahren durfte sie sich ins Gästebuch der Stadt Köln eintragen. Den Geburtstagskuchen, verziert mit einer großen 107 und den Sekt genoss das betagte Geburtstagskind mit

Tochter Gisela, den Enkeln Georg und Andrea, Urenkelin Lisanna, Freunden und Mitarbeitern der Senioreneinrichtung.

Fragt man Elisabeth Steubesand nach ihrem Lebensmotto

so sagt sie: „Freundlich durch's Leben gehen!“ Für die Zukunft wünscht sich die Jubilarin, dass sie sich eines Tages friedlich verabschieden kann. „Aber das entscheidet der Herrgott“.



Kyoto ist wegen seiner über 2000 Tempel weltbekannt. Foto: Alexander Kuffner

## Konnichi wa, Kölle!

Vor exakt 60 Jahren, am 21. Januar 1963, ratifizierte der Kölner Stadtrat die Städtepartnerschaft mit der alten japanischen Kaiserstadt Kyoto. Daraus erwuchsen natürlich nicht nur die Kyotostraße und der Kyotoplatz in Köln. In diesen sechs Jahrzehnten herrschte ein reger Austausch zwischen den beiden Millionenstädten (in Kyoto leben 1,5 Millionen

Einwohner) – politischer, wirtschaftlicher, aber vor allem kultureller Art. Zuletzt war OB Reker mit einer Delegation 2017 zu Gast in Kyoto. Die Deutsch-Japanische Gesellschaft in Köln wird die Veranstaltungen zum 60. Jubiläumsjahr der Partnerschaft laufend auf Ihrer Internetseite präsentieren: [djk-koeln.de](http://djk-koeln.de)

alk.



## Franz regelt seit 50 Jahren jecken Verkehr

Franz Gottschalk (70) in seinem Element als Parkwächter. Foto: Ebel

### Der 70-jährige kölsche Parkwächter hat einen großen Rosenmontags-Traum

Er ist ein kölsches Original am Gürzenich: Parkwächter Franz Gottschalk (70) sorgt seit 50 Jahren für Recht und Ordnung vor den Sälen des Kölner Karnevals. Er hat viele Dreigestirne und Karnevalstars kommen und gehen sehen. Und er hat noch einen großen, jecken Traum.

VON BASTIAN EBEL

**Innenstadt.** Wenn das diesjährige Motto „Ov krüzz oder quer“ passt, dann auf die Straße vor dem Gürzenich zur Karnevalszeit: Bands rollen heran, Taxis gabeln Jecke auf oder bringen sie zur Sitzung und der ganz normale Verkehr will auch noch durch die Martinstraße.

Trubel allenthalben, ja sogar Hektik herrscht dann vor Kölns guter Stube. Ein Mann mit seiner neonfarbenen Warnweste

behält seit 50 Jahren den Überblick. „Ich kann auch schon mal bestimmend werden“, sagt Franz Gottschalk (70) in breitestem Kölsch. Hochdeutsch? Kommt für den Chef der Taxispur als kölscher Jung überhaupt nicht in Frage.

Mit ihm zu reden ist nicht leicht. Denn immer wieder muss er eingreifen und Autos einweisen – und das seit über 20 Jahren vor dem Gürzenich. „Ich war schon überall. Ob Stadion oder vor anderen Sälen“, berichtet Franz über sein goldenes Jubiläum als Sicherheitsmann.

Aber der Gürzenich ist genau das Richtige für ihn. Er könnte es sich zu Hause gemütlich machen als Rentner, aber nichts da! Bis manchmal tief in die Nacht ist er für die Gäste da. „Was soll ich zu Hause? Da gucke ich mir die Augen achtkantig am Fernseher“, sagt er.

Nein, der Kölner Karneval – das ist sein Leben. „Ich bin jeck durch und durch. Für mich ist das wie eine Droge.“ Viele Stars hat er kommen und gehen sehen, der beste Prinz sei immer noch Wicky Junggeburth gewesen. „Die anderen waren alle super auf ihre Art, aber Wicky war einmalig.“

So haben Franz über die Jahre auch viele Stars in ihr Herz geschlossen. „Der Bernd Stelter ist jot. Egal wie hektisch es ist, er hat immer ein nettes Wort parat. Auch der Guido Cantz ist immer sehr nett zu mir.“ Zu den Bands habe er ohnehin einen guten Draht.

Womit Franz auch bei den Schattenseiten seines Jobs wäre. Regen und Kälte sind da das kleinste Problem. Wenn das sonst so gut gelaunte kölsche Original davon erzählt, wird

er ernst. „Weißt du, manche Menschen behandeln dich wie einen kleinen Mann, wie ein Stück Scheiße“, sagt er. „Sie denken, da stünde der kleine Parkwächter und behandeln dich von oben herab, nur weil sie vielleicht mehr Geld in der Tasche haben.“ Franz versucht dann freundlich zu bleiben, auch wenn ihm diese Situationen sehr weh tun.

Einen Lebenstraum hat er sich bislang nicht erfüllen können. Plötzlich stockt seine Stimme, seine Augen glänzen. „Einmal im Rosenmontagszug dabei sein – auf einem Wagen, am liebsten bei den Blauen Funken. Dat wör jet“, schwärmt Franz gerührt. Dabei malt er sich aus, wie das wohl wäre. „Dann steht man da oben und die Menschen jubeln einem endlich mal zu. Das ist mein größter Traum.“







**WINTERPREIS-MARKISEN**  
 Kluge Köpfe kaufen genau jetzt!  
 Familienbetrieb seit 1949  
**FRANZ AACHEN**  
 Zelte und Planen GmbH  
 Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr  
 SPAREN Sie mit unseren WINTERPREISEN!  
 Anrufen & Termin vereinbaren  
**0228-46 69 89**

# Su säht mer en Kölle

200 Jahre Fesskumitee

Dis Jahr ha'mer en Kölle e groß Jubiläum: 200 Jahre Fesskumitee vum kölsche Fasteleer.  
 Am Engk vum Jahr 1822 trofen sich „Em Husje“ (dat wor en Weetschaff en der Nöh vun der romanische Kirch St. Ursula), die Honoratiore Heinrich v. Wittgenstein, Peter Leven, J.B. Farina, M.J. de Noel, Dr. Weyden u.a. om et hükkste Fess en Kölle e bessje ze odene, denn de Kölsche woren usser Rand un Band jerode. Et entstund et „Festordnende Komitee Kölner Karneval“. Dodruss ess dann et Fesskumitee vum kölsche Fasteleer jewoode. Am Rusemondaach 1823 hät sich dann et ehschte Mol der „Held Karneval“ (dä hät ehsch späder der Name

Prinz Karneval kräje) op dem Nümaat op der Thrun jesatz. Met dobei woren „De Funke rut-wieß“ - uns Stadtzaldate us dem Meddelalder -, „De Hellige Knächte un Mägede“, et Jeckebändche (Gecken-Berdchen, eine Art Stadtnarr), de „Iroße Kölner von 1823“, et Hännesje un Musickgruppe - die däten domols allt genau esu us vollem Hals blose un tröote wie hück. Der Zoch dät do noch op der Nümaat passe.

En der Medde vum 19. Jorhundert kome dann der Kölsche Boor un de Kölsche Jungfrau dobei, zwei Repräsentante der „Freien Reichsstadt Köln“. Em Jahr 1288, bei der Schlaach vun Worringen, sin de berjische Boore jerannt jekumme un hann zesamme met de Kölsche Börjere dem Ääzbischoff Siegfried vun Westenburg janz fies de Fott jeklopp un de Kircheföschte - die en Kölle allt lang fies et Bies avjevovven hatte un ärch verhass wore - endlich



Foto: Fesskumitee Kölner Karneval

us der Stadt erussjeschmesse. Aan der Eijelsteinpooz hann de Kölsche der Boor en Stein veriewich: ne staatse Käl met nem Dreschfläjel en der ein Hand un dem Stadtwappe en der andere. Nix jäj en „Frauenemanzipation“, ävver der kölsche Boor em Fasteleovend en Frau wör ene Wetz. Jenu esu ne Wetz ess, wann dä kölsche Prinz en kölsche Prinzesin wör!

De Jungfrau symboliseet de freie Reichsstadt Köln, de unversehrte Stadtmor.

Se hät jo och de Krun met de Zinne vun der Stadtmor om Kopp. Wann de Jungfrau en Frau wör, künt ich mer dat jo noch jefalle loße.

Jetzt bruche mer widder e neu „Festordnendes Komitee“ wa'mer bedenk, wat am 11. en der Stadt loss wor.

Katharina Petzoldt



**Steuerberatung**  
**TAX-JUR E.M.B.G.E.N.B.R.O.I.C.H**  
 Rechtsanwalts-gesellschaft UG  
 Wir vertreten Ihre Interessen  
 Finanzbuchhaltung • Lohnbuchhaltung • Gewinnberechnungen • Jahresabschlüsse • Steuererklärungen • Einspruchsverfahren • Finanzgerichtsverfahren • Erbschaftsteuerrecht • Betriebsprüfungen • internationales Steuerrecht • allgemeine Steuerberatung • Vertretung in Steuerfahndungsfällen und Strafverfahren • Unternehmensform-Beratung • Existenzgründungsberatung • Land- u. Forstwirtschaft • Vertretung in Vollstreckungs- und Haftfällen • Sozialversicherungsprüfungen  
 In Alters- und Krankheitsfällen auch Hausbesuche möglich.  
 Im Mediapark 8 • 50670 Köln  
 Info: 0800 - 77 40 100 (kostenlos)

Ihre Anzeigen auch online!  
 Ihr Online-Marktplatz **kleinanzeigenmarkt-rheinland.de**  
 Ein Angebot von: **Anzeigenblätter.de**

**PARKETTSONNTAG SCHAUTAG am 22. Januar 2023**  
 Von 13 bis 17 Uhr \*\*\* **PREIS-GARANTIE** bei einer Bestellung bis 31. März und Verlegung bis Ende 2023 \*\*\* Aktuelle Winterspecials z.B.: **LANDHAUSDIELE EICHE MARKANT, GEBÜRSTET & GEÖLT, 19 CM BREIT: €/QM 84,90 INKL. VERLEGUNG**  
**Parkett Dietrich®**  
 VERLEGEHANDWERK SEIT 1918  
 PARKETT DIETRICH GMBH KÖLN, DANZIGER STRASSE 36, 50858 KÖLN-WEIDEN  
 Sonntags keine Beratung und kein Verkauf • Angebote solange der Vorrat reicht

## Tatort Hbf: Tasche mit 39 000 Euro geklaut

**Köln.** Eine 41 Jahre alte Kölnerin wurde am Kölner Hauptbahnhof Opfer eines Gepäckdiebes. Eine Handtasche mit hochwertigem Inhalt im Wert von rund 39 000 Euro ist futsch.

Die Kölnerin hatte ihr Gepäck in den Zug am Gleis 2 gestellt, um weitere Koffer vom Bahnsteig in den Zug zu tragen. Als sie erneut in den Zug eingestiegen war, stellte sie fest, dass ihre Handtasche fehlte, welche auf dem Reise-

koffer im Zug abgestellt war. Sie suchte den Zug anschließend vergebens ab und begab sich zur Polizeidienststelle.

Eine anschließende Videoauswertung zeigte ein typisches Gepäckdiebverhalten: Eine Person betritt einen haltenden Schnellfahrzeug und verlässt diesen nach kurzer Zeit.

In diesem Fall: Mit einer Jacke über den Arm gelegt, unter der die Tasche der Frau hervorlugt.

## Lesen Sie im Sonntag-EXPRESS

Jogging-Buxen, Seiden-Blousons, Karotten-Jeans



Das große Quiz der fiesen Modesünden

Talk mit Serien-Star Susan Sideropoulos



„Ich setze gern die rosa-rote Brille auf!“

schnell. schneller.



**5x**  
IM RHEINLAND

**PERSONALKAUFTAGE**

Nur bis Sa., 28.01.

Fr. 27.01.  
Bis 21 Uhr  
geöffnet!

**porta**

Stolzer Vermittler erfolgreicher Mensch-Möbel-Beziehungen. Seit 1965.

**EXKLUSIV FÜR DICH**

**33%\***

**PERSONALKAUF-RABATT**  
 AUF (FAST) ALLE MÖBEL, KÜCHEN, MATRATZEN UND TEPPICHE

Rabatt bis 28.01.2023 gültig!

50126 Bergheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 • Tel.: 0 22 71 60 77-0 | 51149 Köln Porz-Gremberghoven • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven Hansestraße 51-53 • Tel.: 0 22 03 90 42-0 | 51147 Köln Porz-Lind • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind • Portastraße • An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0 | 53332 Bornheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Straße 2 • Tel.: 02222 6499-0 | 50226 Frechen Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europaallee 1 • Tel.: 02234 603-0  
 Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

\* Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauerpreis“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Produkte aus dem Onlineshop und der Abteilung Quartier. Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Rabatt nur gültig gegen Vorlage des Coupons bis 28.01.2023.

